

**Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 10. Juni 2021** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **10. Juni 2021** werden 30 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

**Seminarbeitrag** (inkl. digitaler Vortragsunterlagen - bitte zahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 190,- (+ 20 % USt.)
Nichtmitglieder:	€ 290,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung)	€ 50,- (+ 20 % USt.)

**Veranstalter:** Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

**Kontakt & Anmeldung:** Christina Grassl, Tel. +43-1-535 57 20-88, Fax 01-532 07 47, E-Mail: [grassl@oewav.at](mailto:grassl@oewav.at)

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

**Fischschutz und Fischabstieg**  
**WEBINAR über ZOOM**  
**16. Juni 2021**



Vor- und Zuname (mit Titel): .....

Dienststelle, Firma, Organisation: .....

Adresse: .....  
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax: .....

Rechnungsadresse (falls abweichend): .....

E-Mail: .....

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

Ich nehme **online** teil

- ÖWAV-Mitglied       Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)  
 DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA (D) und des VSA (CH) erhalten Mitgliederbedingungen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22710“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agg> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



zukunft  
SEIT 1909  
denken



# Fischschutz und Fischabstieg

*Erfordernisse, Sichtweisen, Maßnahmen*

universität  
innsbruck



Mittwoch, 16. Juni 2021

## WEBINAR



## WEBINAR „Fischschutz und Fischabstieg“ - Programm -

### 09:00 – 09:10 **Begrüßung und Eröffnung**

Univ. Prof. Dr.-Ing. Markus AUFLEGER, Universität Innsbruck  
DI Peter MATT, FG-Leiter „Wasserbau, IB und Ökologie“ / ÖWAV-Vorstand  
DI Markus FEDERSPIEL, Amt der Tiroler Landesregierung / ÖWAV-Vorstand

### **Block 1 Erfordernisse und Möglichkeiten zum Schutz von Fischen an Wasserkraftanlagen**

09:10 – 09:20 **Moderation:** Univ. Prof. DI Dr. Stefan SCHMUTZ, Universität für Bodenkultur Wien

### 09:20 – 09:40 **Überblick zum Handlungsbedarf in Ö: Fischökologischer Zustand, Belastungen, Kraftwerkslandschaft**

Mag. Gisela OFENBÖCK, BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

### 09:40 – 10:00 **Rechtliche Aspekte in D und Ö zum Fischschutz: Naturschutzanforderungen**

Dr. Christian KRAUS, Grenzkraftwerke GmbH  
Mag. Magdalena GOLLÉ, Verbund Hydro Power GmbH

10:00 – 10:20 Fragen und Diskussion

### 10:20 – 10:40 **Ökomorphologische Maßnahmen als Beitrag zum Fischschutz in großen Fließgewässern**

GF DI Dr. Gerald ZAUNER, EZB - Technisches Büro Zauner GmbH

### 10:40 – 11:00 **Vorstellung des Schweizer Weges**

Katharina LANGE, Bundesamt für Umwelt (Bern)

11:00 – 11:20 Fragen und Diskussion

11:20 – 11:40 Kaffeepause

### **Block 2 Fischschutzmaßnahmen an Wasserkraftwerken**

11:40 – 11:50 **Moderation:** DI Dr. Robert FENZ, BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus / ÖWAV-Vorstand

### 11:50 – 12:10 **Technische Maßnahmen zum Fischschutz – Stand des Wissens**

Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Marq REDEKER, CDM Smith Consult GmbH

### 12:10 – 12:30 **„Flussabwärts gerichtete Fischwanderung an mittelgroßen Fließgewässern in Österreich“ – Projektkonzept**

Dr. Walter RECKENDORFER, Verbund Hydro Power GmbH

### 12:30 – 12:50 **„Flussabwärts gerichtete Fischwanderung an mittelgroßen Fließgewässern in Österreich“ – Erste Ergebnisse und Aktueller Stand**

Mag. Clemens RATSCHAN, EZB - Technisches Büro Zauner GmbH

12:50 – 13:10 Fragen und Diskussion

13:10 – 14:10 Mittagspause

### 14:10 – 14:30 **Zusammenfassende Ergebnisse des Projekts „Fischschutz und Fischabstieg in Österreich“**

Pablo RAUCH, MSc, Universität für Bodenkultur Wien

### 14:30 – 14:50 **Hybride Barrieren zum Fischschutz an Wasserkraftanlagen**

DI Dr. Barbara BRINKMEIER, HyFish GmbH

### 14:50 – 15:10 **Akustische Telemetrie an Wasserkraftanlagen – 3D-Tracking als innovativer Fischschutz**

Andre STECKENREUTER, Innovasea Systems Inc.

### 15:10 – 15:30 **Diskussion**

DI Dr. Robert FENZ, BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus / ÖWAV-Vorstand

### **Resümee und Verabschiedung**

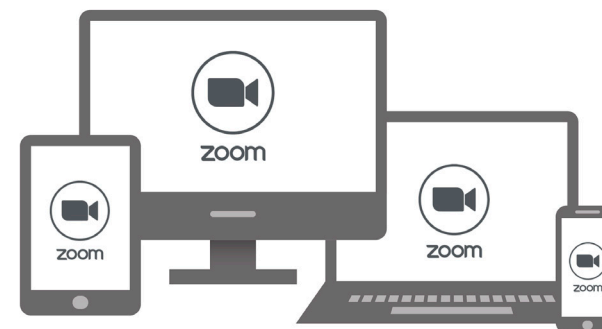
Univ. Prof. Dr.-Ing. Markus AUFLEGER, Universität Innsbruck

#### **Seminarinhalt:**

Wasserkraftanlagen verändern Fließgewässer. Die flussabwärts gerichtete Wanderung von Fischen wird oft erheblich eingeschränkt. Der Fischschutz und der Fischabstieg stellen die Fachleute vor große Herausforderungen. Im Rahmen des Seminars sollen Antworten auf wichtige Fragen gesucht und diskutiert werden: Wie hoch müssen die Anforderungen an Fischschutzeinrichtungen sein? Wie ist die gesetzliche Situation? Wie ist der Stand der Forschung? Welche Möglichkeiten des Fischschutzes gibt es schon heute?

#### **Zielgruppe:**

Politik, Wissenschaft, Forschung, Sachverständige und VertreterInnen der öffentlichen Verwaltung von Bund, Ländern, Gemeinden sowie Verbänden und Genossenschaften, BetreiberInnen von Wasserkraftanlagen, Stadtwerke, Fischerei, Projektverantwortliche, PlanerInnen, Technische Büros, NGOs



#### **INFORMATIONEN ZUM WEBINAR ÜBER ZOOM:**

Eine Anleitung zur Teilnahme am Webinar finden Sie [HIER](#).

Bevor Sie auf einem Computer oder einem mobilen Endgerät an einem Zoom-Meeting teilnehmen, können Sie die Zoom-App im Download-Center <https://zoom.us/download> herunterladen. Ansonsten werden Sie aufgefordert, Zoom herunterzuladen und zu installieren, wenn Sie auf den Teilnahme-Link klicken. *Alternativ können Sie auch über den Webbrowser teilnehmen (Nicht empfohlen).* Ihre Einstellungen bzw. die Internetverbindung können Sie ggf. gerne unter dem nachfolgenden Link testen: <https://zoom.us/test>.

Die digitalen Unterlagen sowie die genauen Informationen zum Webinar-Login erhalten Sie rechtzeitig vorab, spätestens aber am Dienstag, 15. Juni 2021.